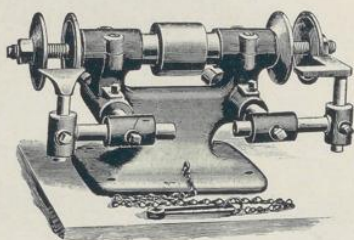
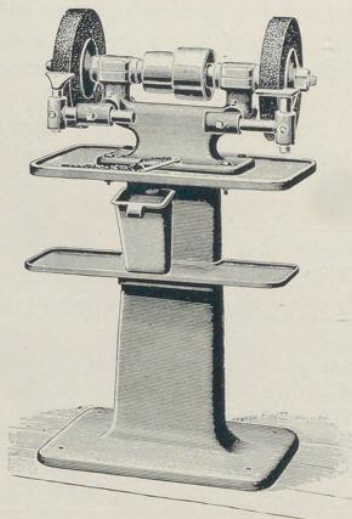


Schmirgel-Schleifmaschinen

Modell 5.



No. 2.

No. 4
auf Ständer.

Schmirgel-Schleifmaschinen

Modell S.

Die Maschinen dieses Modelles dienen den nämlichen Zwecken wie die früher beschriebenen Modelle A und B, sind jedoch in den annähernd gleichen Gröfßen von etwas geringerem Gewicht und dementsprechend niedrigerem Preis. Sie werden in Eisengießereien und Eisenkonstruktions-Werkstätten, namentlich auch in Maschinenfabriken und Metallgießereien verwendet.

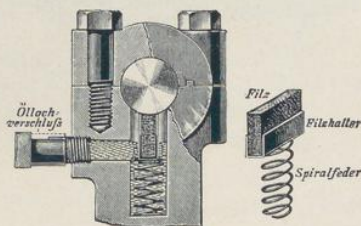
Die stählerne, geschliffene **Spindel** ist besonders stark und läuft in sehr langen, sauber ausgebohrten Lagern, die bei No. 3 bis 6 auswechselbar sind. Die Lagerungen haben vorzügliche selbstölende Schmiereinrichtungen – siehe den unten abgebildeten Querschnitt – und sind in bester Weise gegen Verstaubung geschützt; nur bei No. 1 findet die Schmierung in einfacherer Weise durch Ölröhrchen mit Schutzdeckel statt. No. 1 bis 3 werden mit Einfacher Riemscheibe, No. 4 bis 6 dagegen mit 2-läufiger Stufenscheibe auf der Spindel geliefert. Da die Scheiben vollständig ausgedreht sind, so bleibt auf die Dauer ruhiger Gang erhalten. Die Berührungsfäche von Befestigungsmutter und vorderen Flanschen hat die **Form eines Kugelabschnittes**, so daß auch Schmirgelscheiben mit etwas unebenen Seitenflächen zwischen den hohlgedrehten Flanschen sicher festgehalten werden. Die **Vorlagen** sind für Schmirgelscheiben verschiedener Gröfße und Breite verstellbar.

Die Maschinen werden gewöhnlich mit Ständer geliefert, der bei No. 1 bis 4 unter der Oberplatte noch einen zweiten Ablegetisch nebst Wasserbehälter hat. Da die Maschine durch Schrauben mit dem Ständer verbunden wird, ist der Bezug auch **ohne Ständer** möglich, für den Fall, daß sie auf einer entsprechend starken Werkbank oder einem gemauerten Block befestigt werden soll.

Besondere Beachtung verdient das mit dieser Maschine gelieferte **Deckenvorgelege**, dessen Einrichtung auf Seite 21 näher beschrieben ist.

Es ist anzuraten, die Maschinen mit schmiedeeisernen, nachstellbaren **Schutzhauben** zu beziehen, die indessen auch nachträglich anbringbar sind. Die Hauben sind an den Seiten offen und vorne mit Streben versehen.

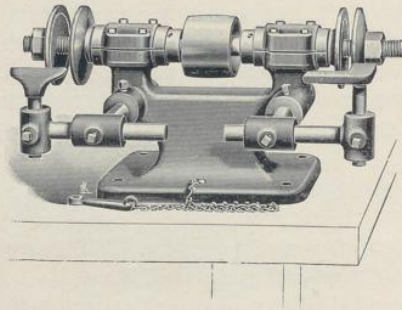
Die Maschine ist auch mit **Nassschleif**-, sowie mit **Flächenschleif-Einrichtung** lieferbar. Näheres Seite 18.



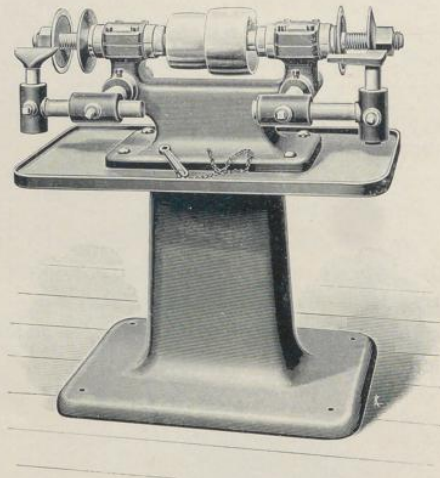
Schmiereinrichtung.

Schmirgel-Schleifmaschinen

Modell 5.



No. 3.

No. 6
auf Ständer.

Schmirgel-Schleifmaschinen.

Modell 5.

No.	1	2	3	4	5	6
Durchmesser und Breite der Schmirgel- scheiben bis mm	200×25	250×40	300×50	350×65	400×75	450×90
Höhe vom Tisch bis Mitte Spindel „	135	165	195	230	260	290
Höhe bis Mitte Spindel, wenn auf Ständer „	1065	1030	990	950	915	875
Entfernung zwischen den Schmirgelscheiben „	175	280	380	480	585	685
Ganze Länge der Spindel „	280	420	560	710	850	990
Durchmesser der Spindel zwischen den Flanschen „	12,7	19	25,4	31,75	38,1	44,5
Durchmesser der Einfachen Riemscheibe bzw. größter Durchmesser der Stufenscheibe „	50	70	90	135	150	170
Laufbreite der Einfachen Riem- bzw. Stufen- scheibe „	45	55	70	80	95	110
Umdrehungen des Deckenvorgeleges per Minute .	590	530	480	530	470	420
Durchmesser und Breite von Fest- und Los- scheibe desselben mm	100×45	125×55	150×70	175×80	200×95	230×105
Gewicht der Maschine auf Ständer mit Deckenvorgelege, verpackt ca. kg	110	145	220	290	400	510
Preis der Maschine K						
„ des Ständers „						
„ des Deckenvorgeleges „						
„ der Schutzhauben pro Stück „						
Preis der Nafsschleif-Einrichtung K	—	—			—	—
Gewicht ca. kg	—	—	23	30	—	—
Preis der Flächenschleif-Einrichtung K	—	—				
Gewicht ca. kg	—	—	27	30	40	55

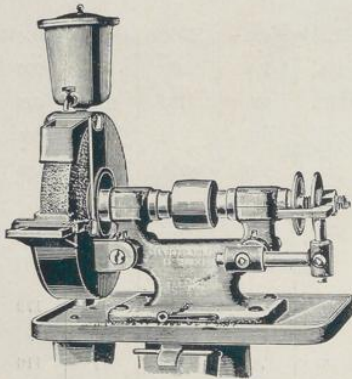
Preis der Maschine No. 1, Ausführung ohne Vorlagen, K

Schmirgelscheiben sind im Preise nicht einbegriffen.

Schmirgel-Schleifmaschinen

Modell 5.

Naßschleif-Einrichtung.



No. 3.

Die Einrichtung zum **Schleifen von Werkzeugen** wird für die Größen No. 3 und 4 ausgeführt und ist sehr praktisch für Werkstätten, wo keine besondere Werkzeug-Schleifmaschine vorhanden ist. Das aus dem oberen Behälter kommende Wasser wird durch eine zweckmäßige Einrichtung über die ganze Breite der Schmirgelscheibe verteilt und fließt aus dem Troge nach dem unteren Behälter ab. Die äußere Wand des Troges läßt sich zum Auswechseln der Schmirgelscheibe leicht abnehmen; die Vorlage ist verstellbar.

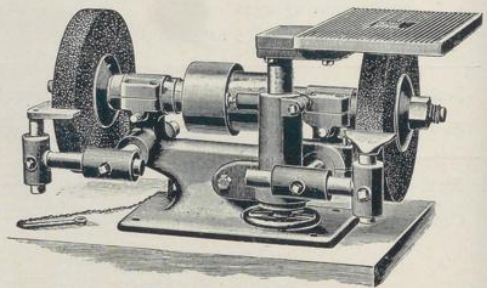
Die Einrichtung ist für bereits bezogene Maschinen nachlieferbar.

Flächenschleif-Einrichtung.

Für die Größen No. 3 bis 6 lieferbar. Bei No. 5 und 6 in der abgebildeten Ausführung, wo sich der **Arbeitstisch** durch Handrad und Schraubenspindel leicht und genau auf Höhe einstellen und durch Klemmvorrichtung feststellen läßt; nach Zurückziehen eines Führungstiftes kann man den Tisch auch wegwenden, um die Schmirgelscheibe für gewöhnliche Arbeiten frei zu bekommen.

Bei No. 3 und 4 ist die Einrichtung etwas einfacher gestaltet.

Die Einrichtung kann auch nachbezogen werden und läßt sich bei No. 3, 4 und 5 sowohl auf der rechten als auch auf der linken Seite anbringen, während sie bei No. 6 nur für die linke Seite ausgeführt wird.



No. 5.